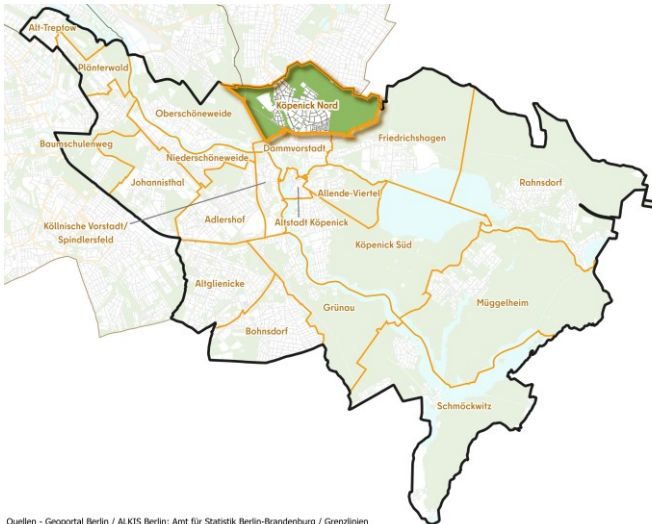




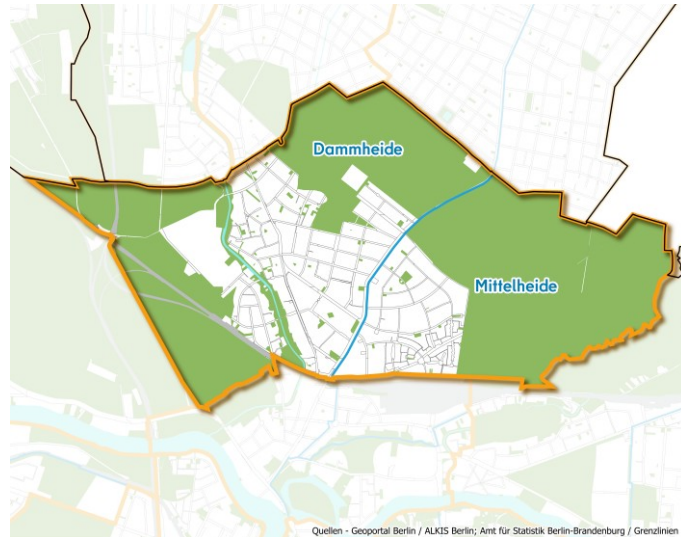
## Kurzprofil für Köpenick Nord

März 2025



Quellen - Geoportal Berlin / ALKIS Berlin; Amt für Statistik Berlin-Brandenburg / Grenzlinien

Abbildung 1: Einordnung der Bezirksregion (BZR) Köpenick Nord im Bezirk Treptow-Köpenick.



Quellen - Geoportal Berlin / ALKIS Berlin; Amt für Statistik Berlin-Brandenburg / Grenzlinien

Abbildung 2: Die Planungsräume (PLR) Mittelheide und Dammheide der Bezirksregion Köpenick Nord.

<b>Gebietsgröße:</b>	8,0	km <sup>2</sup>
<b>Einwohnerzahl:</b>	13.357	am 30.06.2024 (AfS)
<b>Abgrenzung:</b>	Norden:	Bezirksgrenze Marzahn-Hellersdorf
	Süden:	Am Bahndamm/ Stellingdamm – Grenze zur Bezirksregion (BZR) Dammvorstadt
	Westen:	Rudolf-Rühl-Allee – Grenze zur BZR Oberschöneeweide
	Osten:	Grenze zur BZR Friedrichshagen

### Städteräumliche Struktur:

Die Bezirksregion (BZR) umfasst zwei Planungsräume (PLR) – Mittelheide und Dammheide. Die BZR wird von der Wuhle durchzogen, einem übergeordneten Grünzug zwischen Marzahn-Hellersdorf im Norden und der Dammvorstadt im Süden. Der Bahndamm (S3/Fernbahntrasse) trennt das Gebiet räumlich. Südlich davon schließen sich Wohnquartiere an, umgeben von Wuhlheide, Damm- und Mittelheide. Die Bebauung umfasst mehrgeschossige genossenschaftliche Wohnanlagen der 1920er/30er Jahre, Zeilenbauten der Nachkriegszeit sowie waldgeprägte Einfamilienhausgebiete. Historisch bedeutend sind die Siedlungen Elsengrund, Mittelheide (Denkmalensemble), der Pflanzgartenplatz (Gartendenkmal) und der Standort Stellingdamm 15 (ehem. Gaswerk, heute BSR). Im Umfeld des S-Bahnhofs Köpenick finden sich Reste einer Gründerzeitbebauung mit kleinteiligen Dienstleistungs- und Einzelhandelsangeboten. Der Innovationspark Wuhlheide (IPW) fungiert als wichtiger Gewerbe und Technologiestandort im Südosten. Köpenick Nord ist vorwiegend ein Wohnstandort, der durch Kleingartenanlagen an den Rändern des Forsts und entlang der Wuhle ergänzt wird.

### Öffentlicher Raum:

Die BZR profitiert von umliegenden Waldgebieten und dem Wuhletal, dem größten zusammenhängenden Grünzug Berlins, die vielfältigen Möglichkeiten für Naherholung und Freizeitgestaltung bieten. Die Aufenthaltsqualität im Umfeld des S-Bahnhofs und entlang der Hauptverkehrsstraßen kann durch Lärmmissionen aus Bahn- und Straßenverkehr verbessert werden. Potenziale bestehen in der weiteren Optimierung der Zugänglichkeit, Vernetzung und Gestaltung der Freizeitwege, um die Attraktivität des Straßenraums und die Erlebbarkeit der Grün- und Erholungsräume nachhaltig zu steigern.

### Mobilität:

In der BZR Köpenick Nord erfolgt die Anbindung an den ÖPNV durch S-Bahn, Straßenbahn und Bus. Südlich vom Gebiet befinden sich die S-Bahnhöfe Köpenick und Wuhlheide, die von der S-Bahnlinie 3 in Richtung Erkner und Spandau befahren werden. Ergänzt wird dies durch die Tramlinien 27 und 62 sowie die Buslinien 169, 190, 269, X69, N62 und N64. Die verkehrliche Haupteinschließung erfolgt über die Mahlsdorfer Straße stadteinwärts Richtung Bahnhofstraße in die BZR Dammvorstadt sowie stadtauswärts Richtung Mahlsdorf oder zur B1 Richtung Brandenburg. Die Berliner Fahrradroute TR 7 „Köpenick – Ahrensfelde“ führt entlang der Wuhle. Insgesamt entspricht die Radverkehrsinfrastruktur noch nicht den Zielen der Radwegekonzeption Treptow-Köpenick, insbesondere bei den Fahrradabstellanlagen und der Verkehrsführung/Sicherheit.



# Bevölkerungsentwicklung

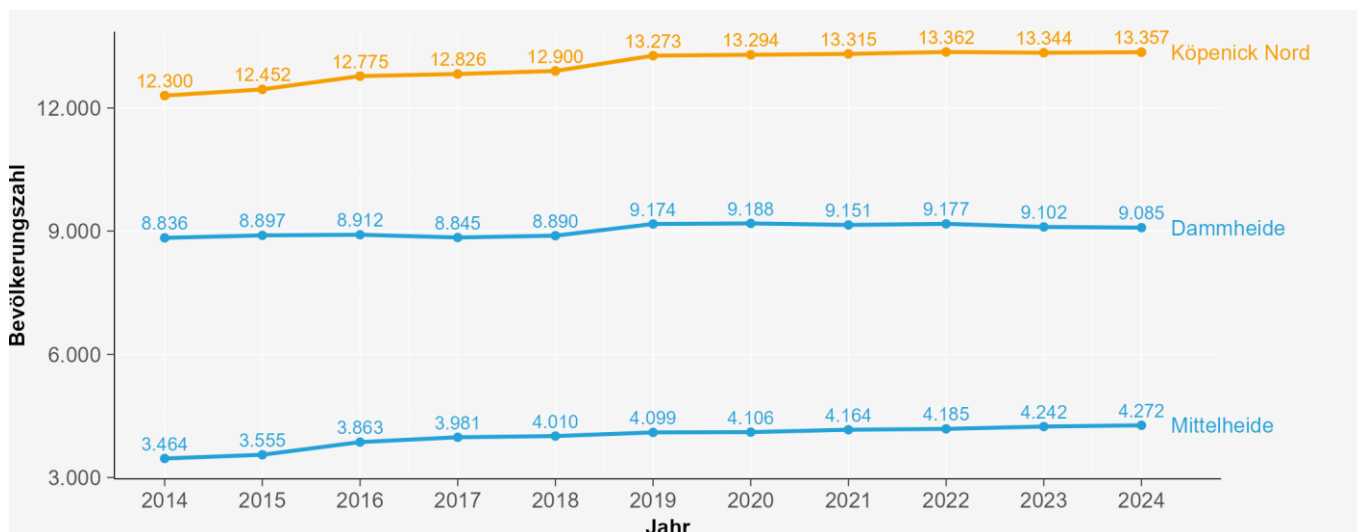


Abbildung 3: Bevölkerungsstand und -entwicklung

In der Bezirksregion (BZR) **Köpenick Nord** leben insgesamt 13.357 Einwohner/-innen. Innerhalb der BZR leben die meisten Einwohner/-innen in dem Planungsraum (PLR) Dammheide mit einer Anzahl von 9.085, danach folgt der PLR Mittelheide mit 4.272 Einwohner/-innen. Innerhalb des Bezirks Treptow-Köpenick leben die meisten Einwohner/-innen in der BZR Altglienicke (30.993) und die wenigsten Einwohner/-innen in der BZR Schmöckwitz (4.476).

Raum	Stand 2024 (absolut)	Veränd. seit 2023	Veränd. seit 2019	Veränd. seit 2014
Dammheide	9.085	-0,2 %	-1,0 %	2,8 %
Mittelheide	4.272	0,7 %	4,2 %	23,3 %
<b>Köpenick Nord</b>	<b>13.357</b>	<b>0,1 %</b>	<b>0,6 %</b>	<b>8,6 %</b>
Treptow-Köpenick	295.435	0,5 %	7,9 %	18,4 %
Berlin	3.886.046	0,2 %	3,1 %	9,1 %

Tabelle 1: Bevölkerungsentwicklung in Prozent

Die Bevölkerung der BZR **Köpenick Nord** ist seit 2014 um 8,6 % gewachsen. Im Vergleich ist die Wachstumsrate geringer als im Bezirk (18,4 %) und im Land Berlin (9,1 %). Innerhalb der BZR verzeichnet der PLR Mittelheide mit 23,3 % eine höhere prozentuale Bevölkerungszunahme als der PLR Dammheide mit 2,8 %. Innerhalb des Bezirks Treptow-Köpenick zeigt die BZR Grünau mit 46,6 % die höchste und die BZR Plänterwald mit 5,9 % die niedrigste Wachstumsrate.

Altersgruppen (Jahre)	Stand 2024 (absolut)	Veränd. seit 2023	Veränd. seit 2019	Veränd. seit 2014
<b>Unter 6</b>	576	-2,2 %	-9,3 %	17,3 %
<b>6 bis unter 18</b>	1.243	0,6 %	13,5 %	25,2 %
<b>18 bis unter 65</b>	7.688	0,1 %	1,5 %	13,7 %
<b>Über 65</b>	3.850	0,2 %	-3,0 %	-5,1 %

Tabelle 2: Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen in Prozent

In der BZR **Köpenick Nord** kann seit dem Jahr 2014 das größte Bevölkerungswachstum in der Altersgruppe der 6- bis unter 18-Jährigen identifiziert werden, der Wert beträgt hier 25,2 %. Danach folgen die Altersgruppen der unter 6-Jährigen mit einer Wachstumsrate von 17,3 % und der 18- bis unter 65-Jährigen mit 13,7 %. Demgegenüber kann seit 2014 ein Bevölkerungsrückgang in der Altersgruppe der über 65-Jährigen mit -5,1 % beobachtet werden.

## Altersstruktur der Bevölkerung

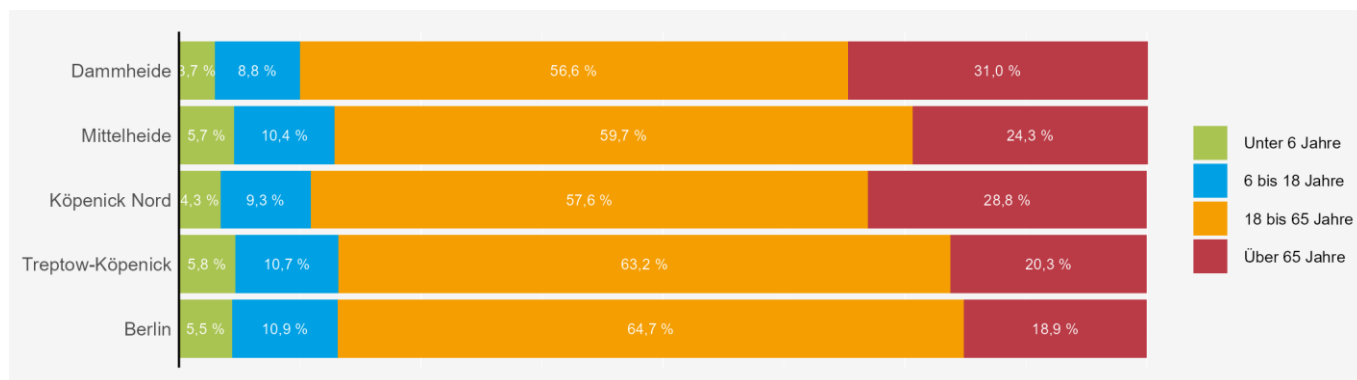


Abbildung 4: Verteilung der Altersstruktur in Prozent

In der **BZR Köpenick Nord** ist im Vergleich zum Bezirk Treptow-Köpenick und zum Land Berlin der Anteil der unter 18-Jährigen an der Gesamtbevölkerung mit zusammengerechnet 13,6 % und der Anteil der 18- bis unter 65-Jährigen mit 57,6 % gering, dagegen fällt der Anteil der über 65-Jährigen mit 28,8 % deutlich höher aus. Innerhalb der BZR Köpenick Nord verzeichnet der PLR Dammheide mit 31,0 % einen höheren Anteil an über 65-Jährigen als der PLR Mittelheide mit 24,3 %, demgegenüber ist der Anteil der unter 18-Jährigen in Mittelheide mit zusammengenommen 16,1 % höher als in Dammheide mit 12,5 %. Der Anteil der 18- bis unter 65-Jährigen ist mit 59,7 % an der Gesamtbevölkerung in der PLR Mittelheide ebenfalls höher als in der PLR Dammheide mit 56,6 %.

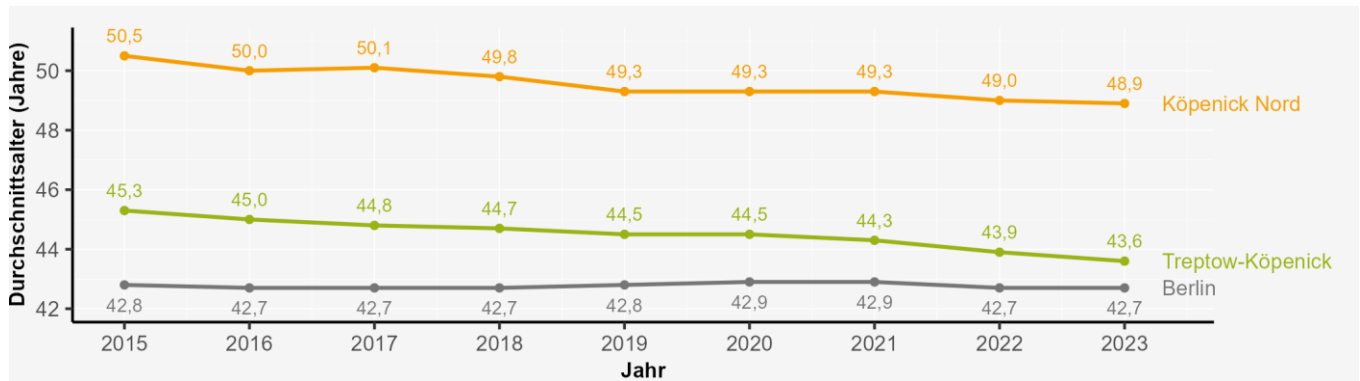


Abbildung 5: Entwicklung des Durchschnittsalters<sup>1</sup>

In der BZR **Köpenick Nord** beträgt das Durchschnittsalter 48,9 Jahre, dieser Wert ist seit 2015 um 1,6 Jahre gesunken. Im Vergleich zum Bezirk Treptow-Köpenick ist die Bevölkerung der BZR 5,3 Jahre und gegenüber dem Land Berlin 6,2 Jahre älter. Innerhalb des Bezirks kann das höchste Durchschnittsalter für die BZR Köpenick Süd (50,3 Jahre) und das niedrigste Durchschnittsalter für die BZR Oberschöneweide (37,7 Jahre) ausgemacht werden.

<sup>1</sup> Datenbestand beginnt ab 31.12.2015

## Anteil ausländischer Bevölkerung

Raum (Gesamtbevölkerung)	Stand 06/2024 (absolut und Anteil an der Gesamtbevölkerung)	Bis unter 6-Jährige			6 bis unter 18-Jährige			18 bis unter 65-Jährige			Über 65-Jährige		
		Insg.	Proz. (A) <sup>1</sup>	Proz. (B) <sup>2</sup>	Insg.	Proz. (A)	Proz. (B)	Insg.	Proz. (A)	Proz. (B)	Insg.	Proz. (A)	Proz. (B)
Dammheide (9.085)	678 (7,5 %)	35	10,5	5,2	61	7,6	9,0	542	10,5	79,9	40	1,4	5,9
Mittelheide (4.272)	514 (12,0 %)	47	19,4	9,1	43	9,7	8,4	418	16,4	81,3	6	0,6	1,2
<b>Köpenick Nord (13.357)</b>	<b>1.192 (8,9 %)</b>	<b>82</b>	<b>14,2</b>	<b>6,9</b>	<b>104</b>	<b>8,4</b>	<b>8,7</b>	<b>960</b>	<b>12,5</b>	<b>80,5</b>	<b>46</b>	<b>1,2</b>	<b>3,9</b>
Treptow-Köpenick (295.435)	49.939 (16,9 %)	3.313	19,3	6,6	5.415	17,1	10,8	39.674	21,2	79,4	1.537	2,6	3,1
Berlin (3.886.046)	964.957 (24,8 %)	45.434	21,3	4,7	86.562	20,5	9,0	762.435	30,3	79,0	70.526	9,6	7,3

<sup>1</sup> Proz. (A) beschreibt den prozentualen Anteil der ausländischen Bevölkerung einer Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung der jeweiligen Altersgruppe.  
<sup>2</sup> Proz. (B) beschreibt den prozentualen Anteil der ausländischen Bevölkerung einer Altersgruppe an der ausländischen Gesamtbevölkerung.

Tabelle 3: Anteil der ausländischen Bevölkerung insgesamt und nach Altersgruppen in Prozent

In der BZR **Köpenick Nord** haben 1.192 Einwohner/-innen nicht die deutsche Staatsangehörigkeit, damit beträgt der Anteil der ausländischen Bevölkerung 8,9 % an der Gesamtbevölkerung und liegt deutlich unter den Anteilswerten des Bezirks (16,9 %) und des Landes Berlin (24,8 %). Die Mehrheit der ausländischen Bevölkerung in der BZR ist zwischen 18 und 65 Jahre alt, konkret beträgt der Anteil dieser Altersgruppe an der ausländischen Gesamtbevölkerung 80,5 % (Proz. B). Darüber hinaus kann festgehalten werden, dass sich die Anteile der ausländischen Bevölkerung in den jeweiligen Altersgruppen (Proz. A) zwischen 1,2 % (über 65-Jährige) und 14,2 % (unter 6-Jährigen) bewegen. Innerhalb der BZR verzeichnet der PLR Mittelheide mit 12,0 % einen höheren Anteil an ausländischen Einwohner/-innen als der PLR Dammheide mit 7,5 %. Innerhalb des Bezirks ist der prozentuale Anteil der ausländischen Bevölkerung in den BZR Ober- und Niederschöneweide (jeweils 27,1 %) am höchsten und in der BZR Müggelheim (5,4 %) am niedrigsten.

## Dynamik der Wohnbevölkerung

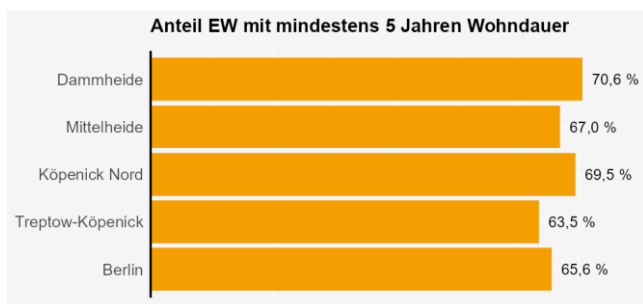


Abbildung 6: Anteil der Einwohner/-innen (EW) mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse in Prozent<sup>1</sup>

In der BZR **Köpenick Nord** liegt der Anteil der Einwohner/-innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer bei 69,5 %. Damit liegt der Wert in der BZR 6 Prozentpunkte höher als im Bezirk und 3,9 Prozentpunkte höher als im Land Berlin. Innerhalb der BZR kann der höchste Anteil an Einwohner/-innen mit einer mindestens 5-jährigen Wohndauer für den PLR Dammheide mit 70,6 % ausgemacht werden, im PLR Mittelheide beträgt der Wert 67,0 %. Innerhalb des Bezirks kann der höchste Anteil an Einwohner/-innen mit einer mindestens 5-jährigen Wohndauer für die BZR Müggelheim (74,7 %) und der niedrigste Anteil für die BZR Niederschöneweide (52,0 %) ausgemacht werden.

<sup>1</sup> Das Wohndauermerkmal bezieht sich auf die Einwohnerinnen und Einwohner, die mindestens 5 Jahre an der gleichen Anschrift gemeldet waren und zum Stichtag mindestens 5 Jahre alt sind. Die Wohndauer wird durch ein statistisches Matchingverfahren berechnet. Datenstand: 31.12.2023.

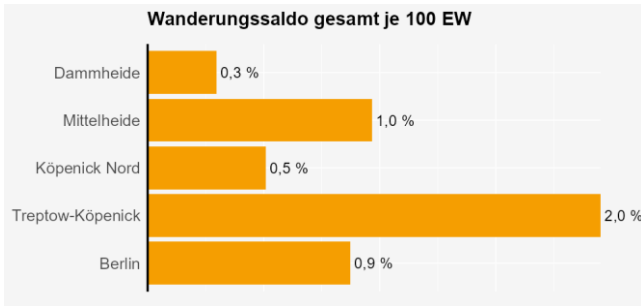


Abbildung 7: Wanderungssaldo in Prozent <sup>2</sup>

Die BZR Köpenick Nord hat ein leicht positives Wanderungssaldo von 0,5 % je 100 Einwohner/-innen. Der Wanderungsgewinn ist damit geringer als im Bezirk (2,0 %) und im Land Berlin (0,9 %). Innerhalb der BZR kann für den PLR Mittelheide ein Wanderungsgewinn von 1,0 % und für den PLR Dammheide ein Wanderungsgewinn von 0,3 % ausgemacht werden. Innerhalb des Bezirks verzeichnet die BZR Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld (3,9 %) den größten Gewinn und die BZR Schmöckwitz (-1,3 %) den größten Verlust an Wanderungen.

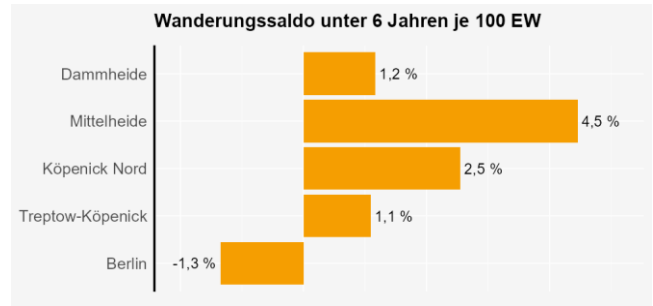


Abbildung 8: Wanderungssaldo der unter 6-Jährigen in Prozent <sup>2</sup>

Die BZR Köpenick Nord verzeichnet unter den 6-Jährigen einen Zuwanderungsgewinn von 2,5 % und liegt damit über den Werten des Bezirks (1,1 %) und des Landes Berlin (-1,3 %). Unter den PLR kann für Mittelheide mit 4,5 % und für Dammheide mit 1,2 % ein positives Wanderungssaldo in dieser Altersgruppe ausgemacht werden.

<sup>2</sup> Der Wanderungssaldo ist die Differenz zwischen Anmeldungen (Zuzüge) und Abmeldungen (Fortzüge) in einer Zeiteinheit im Melderegister. Wanderungen bezeichnen den Ein- oder Auszug aus der Hauptwohnung über die Grenzen des Planungsraums bzw. der Bezirksregion hinweg. Datenstand: 31.12.2023.

## Verkehrsanbindung

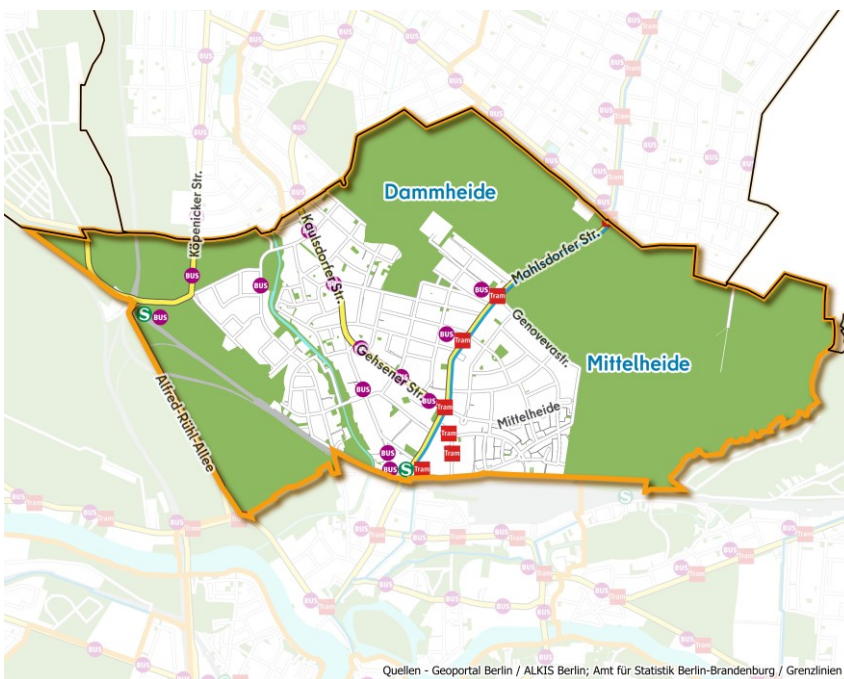


Abbildung 9: Verkehrsanbindung in der Bezirksregion Köpenick Nord

Innerhalb der BZR Köpenick Nord gehören zu den zentralen Verkehrsachsen die Mahlsdorfer Straße, die die BZR in Nord-Ost und Süd-West Richtung durchquert, sowie die Kaulsdorfer Straße, die zur Gelsener Straße übergeht und den Ortsteil in Nord-Süd-Richtung erschließt. Ergänzt wird dies durch die Köpenicker Straße und Alfred-Rühl-Allee im Westen der BZR. Hinsichtlich des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) ist die BZR Köpenick Nord durch die S-Bahnstationen Köpenick und Wuhlheide an das S-Bahn-Netz angebunden, was eine schnelle Verbindung in Richtung Innenstadt ermöglicht. Zusätzlich wird die BZR durch mehrere Tram- und Buslinien erschlossen. Seit 2023 wird der S-Bahnhof Köpenick außerdem zum Regionalbahnhof der Expresslinie RE1 umgebaut.

## Weiterführende Links

[Soziales Infrastrukturkonzept](#)

[Umweltgerechtigkeit](#)

[Monitoring Soziale Stadtentwicklung Berlin](#)

[Bevölkerungsprognose Berlin 2021 bis 2040](#)

## Impressum

**Herausgeber** Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, [OE Sozialraumorientierte Planungskoordination](#)

**Koordination und Mitarbeit** Robert Wallenfels  
Datenkoordination OE SPK Treptow-Köpenick  
[robert.wallenfels@ba-tk.berlin.de](mailto:robert.wallenfels@ba-tk.berlin.de)

**Erstellung** [Stadtkümmerei GmbH](#)  
Westhafenstraße 1, 13353 Berlin  
Bearbeitung: Georgianna Manafa und Mine Henki

**Tabellen und Abbildungen** Eigene Darstellungen auf Basis der unter Datenquellen oder in den Grafiken genannten Quellen.

**Datenquellen** [Amt für Statistik Berlin-Brandenburg](#) - Abgestimmter Datenpool: Einwohnerregisterstatistik; Kernindikatoren für integrierte Stadt(teil)entwicklung.

**Stand** Bearbeitung: 31.03.2025  
Daten: 30.06.2024, wenn nicht anders angegeben.